

622188-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizzi ta' l-inġinerija tad-disinn għall-istallazzjonijiet mekkaniċi u elettriki għall-bini – Technische Ausrüstung §§ 53 HOAI Heizungs-, Lüftungs-, und Sanitäranlagenplanung für den Neubau Vereinsheim Aschheim

OJ S 174/2026 09/09/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Gemeinde Aschheim

Email: bauamtsleitung@aschheim.de

Tip legali tax-xerrej: Korp irregolat bil-liġi pubblika, ikkontrollat minn awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizzi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Technische Ausrüstung §§ 53 HOAI Heizungs-, Lüftungs-, und Sanitäranlagenplanung für den Neubau Vereinsheim Aschheim

Deskrizzjoni: Die Gemeinde Aschheim beabsichtigt den Ersatz des Vereinsheimes durch einen Neubau. Der Abbruch eines oberirdischen Gebäudeteils ist Teil des Auftrags. Das Untergeschoss in diesem Übergangsbereich zum benachbarten Bestand mit einer Fläche von ca. 25 m² soll erhalten und umgebaut werden. Das Gebäude soll unmittelbar hinter dem heutigen Gebäude zum liegen kommen. An der Stelle des heutigen Gebäudes soll eine Freischankfläche errichtet werden. Im Gebäude sollen neben der Sportgaststätte Räume für Vereine sowie ergänzende Räume für den Sportbetrieb entstehen. Die Küche der Sportgaststätte wird von der Gemeinde Aschheim nur bis zum Grad des erweiterten Rohbaus erstellt, der Ausbau und die Ausstattung soll von Betreibern und Pächtern vorgenommen werden. Die Machbarkeitsstudie eines Architekten liegt vor. In dieser sind Lage, Orientierung und grobe Abmessungen des Gebäudes, Kubatur ca. 10.000 m³, festgelegt, ferner hinsichtlich der Geschossigkeit die Bauweise mit Untergeschoss und Erdgeschoss. Es ist eine ansprechende Architektur mit Satteldachform gewünscht. Die Konstruktionsweise, ob Holz- oder Massivbau steht noch nicht fest. Die Bauweise soll den gemeinschaftlichen Charakter des neuen Vereinsheims widerspiegeln. Es ist ein Saal mit Bühne als Theatersaal, der gleichzeitig auch durch die Gaststätte genutzt wird, vorgesehen. Hier soll die Grenze zur Versammlungsstätte nicht überschritten werden. Der Saal soll ansprechend und für eine Vielzahl von Nutzungen gestaltet werden. Bei der Konzeption des Saales wird die Raumakustik eine Rolle spielen. Die Planung hierzu wird gesondert vergeben. Das Erdgeschoss des Gebäudes muss barrierefrei gestaltet werden. Die technische Ausrüstung soll leicht bedienbar hergestellt werden.

Identifikatur tal-proċedura: a3c04a76-4018-42dd-a620-1708ef190f9a

Tip ta' proċedura: Innegojzjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negojzar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71321000 Servizi ta' l-inġinerija tad-disinn għall-istallazzjonijiet mekkaniċi u elettriki għall-bini

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Aschheim

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Es werden folgende Angaben / Unterlagen gefordert: 1. Nachweise zu den geforderten Bildungs- und Berufsqualifikationen des für die Leistung Verantwortlichen.

___ 2. Erklärung (im Erklärungsvordruck) über wirtschaftliche und / oder rechtliche Verknüpfung mit anderen Unternehmen § 36 Abs. 1 VgV. ___ 3. Erklärung (im Erklärungsvordruck) zur Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen. 4. Der Bieter muss bereit sein, im Auftragsfall eine Erklärung gem. Verpflichtungsgesetz abzugeben. ___ 5. Erklärung (im Erklärungsvordruck) des Bewerbers/Bieters über die Bildung von Bietergemeinschaften, soweit zutreffend. ___ 6. Erklärung (im Erklärungsvordruck) über eine eventuelle Weitergabe von Auftrags teilen an andere Unternehmen. Der Bewerber muss ausserdem gem. § 36 Abs. 1 VgV und § 46 Abs. 3 Nr. 10 VgV angeben, welche Teile des Auftrags er beabsichtigt als Unterauftrag zu vergeben. Eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen ist in der Phase 2 dieses Verfahrens abzugeben.

___ 7. Erklärung (im Erklärungsvordruck) zur Eignungsleihe falls zutreffend: Beabsichtigt der Bieter im Hinblick auf die Leistungsfähigkeit die Kapazitäten Dritter in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), so hat er diese zu benennen. Zudem muss der Beliehene die Angaben zu Ausschlusskriterien (§§ 123 und 124 GWB) machen. Nimmt der Bieter im Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese Unternehmen in dem Umfang, in dem ihre Kapazitäten in Anspruch genommen werden, gemeinsam für die Auftragsdurchführung haften. Eine entsprechende Haftungserklärung ist auf Anforderung nachzureichen. Bei der Prüfung der Eignung des Bieters werden Leistungen der Eignungsleihe nur in dem Umfang und für Bereiche der beabsichtigten Leistungsübertragung bewertet. ___ 8. Bei juristischen Personen: Auszug aus dem Handelsregister, aus dem der Unternehmenszweck zu ersehen ist. Bei

Partnerschaftsgesellschaften und Partnerschaftsgesellschaften mit beschränkter Berufshaftung: Nachweis der Eintragung ins Partnerschaftsregister nach PartG. ___ 9.

Erklärung zum Russlandbezug des Bieters / der Bietergemeinschaft sowie von Unterauftragnehmern, Lieferanten oder eignungsverleihenden Unternehmen. ___ 10.

Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung. ___ ++ Bewerber bzw. Bieter übermitteln ihre Angebote in Textform nach § 126b des Bürgerlichen Gesetzbuchs ausschliesslich mit Hilfe elektronischer Mittel gemäss § 10 VgV über die genannte Vergabepattform. Es werden nur die auf der Vergabepattform eingegangenen Unterlagen berücksichtigt. Angebote müssen nicht handschriftlich signiert werden. Der Bieter informiert sich selbstständig über die Beschränkungen der Vergabepattform (z. B. Beschränkungen zu Dateien). ___ ++ Weitere

Unterlagen über die verlangten Erklärungen, Nachweise und Referenzen hinaus sind nicht erwünscht und werden bei der Wertung nicht berücksichtigt. ___ ++ Die vom Bieter

eingereichten personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. ___ ++ Gem. § 20 Abs. 3 VGV sind Zusatzinformationen

rechtzeitig anzufordern. Bei später eingehenden Bieterfragen besteht kein Anspruch auf Beantwortung. Bewerber/Bieter sind selber dafür verantwortlich, auf der Vergabepattform

regelmässig zu prüfen, ob neue Nachrichten bzw. zusätzliche Informationen vorliegen. Das Nachrichtenpostfach gehört zum Machtbereich des Bewerbers/Bieters. Hierüber können rechtserhebliche Erklärungen zugestellt werden. (Etwaige abweichende Mitteilungen /Informationen des Portalbetreibers sind unerheblich.)

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklużjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren _ gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder _ gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerendegesetz oder _ gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz oder _ gem. § 98c Abs. 1 Aufenthaltsgesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist und ob in den letzten drei Jahren gem. §§ 22, 24 Abs. 1

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) mit einer Geldbuße nach Maßgabe des § 22 Abs. 2 LkSG belegt worden ist. Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: Heizungs-, Lüftungs-, und Sanitäranlagen

Deskrizzjoni: Es sind die Anlagengruppen 1-3 und 8 gem. HOAI § 53, Leistungsphasen 1-3 und 5-9 sowie LPH 4 für Anlagengruppe 1 gem. HOAI § 55 sowie die Grundleitungen außerhalb des Gebäudes stufenweise zu planen. Zu vergeben sind auch Besondere Leistungen. Hinsichtlich der Lüftung im Neubau muss ein auf die Nutzung des Gebäudes abgestimmtes Konzept entwickelt werden, das mit geringem baulichem Aufwand einen geringen Energieverbrauch ermöglicht. Zur für die besondere Nutzung sinnvolle Optimierung der Heizung und Lüftung und Senkung des Energieverbrauches ist zu prüfen, in wie weit eine gewerkeübergreifende Gebäudeautomation d.h. Planung Anlagengruppe 8 zielführend ist.

Identifikatur intern: VAV - HLS

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71321000 Servizi ta' l-inġinerija tad-disinn għall-istallazzjonijiet mekkaniċi u elettriki għall-bini

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Option: Der Auftraggeber beauftragt den Auftragnehmer mit Vertragsschluss mit der Leistungsstufe 1: Das sind vorliegend die Leistungen der Leistungsphasen 1 und 2. Leistungsstufen, die der Auftraggeber nicht mit Vertragsschluss beauftragt, stehen unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftraggeber sie erst bei Fortsetzung der Planung / Ausführung abrufen und soweit keine schwerwiegenden Gründe gegen eine Weiterbeauftragung vorliegen. Die Leistungen werden stufenweise beauftragt. Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht. Der Auftraggeber behält sich vor,

besondere Leistungen, die im Zuge der Projektbearbeitung nicht erforderlich werden, nicht zu beauftragen. ____ Option: Die Erweiterung des Auftrages in jeder Auftragsstufe um bis zu 50% des Beschaffungsumfanges ohne erneute Ausschreibung wird unter den Bedingungen GWB § 132 Abs. 2 vorbehalten. Überprüfungsklausel: Erweiterte Anforderungen an die Ausstattung und Nutzflächen, die erst im Zuge der Planung bekannt werden.

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: Aschheim

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 27/01/2027

Data tat-tmiem tad-durata: 31/12/2033

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): Ie

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:freelance#,#Besonders auch

geeignet für:other-sme# Nach Ablauf der Angebotsfrist sind Bieter bis zum Ablauf der

Zuschlags- und Bindefrist an ihr Angebot gebunden. Verzögert sich die Zuschlagserteilung

wegen eines Nachprüfungsverfahrens, so sind die am Nachprüfungsverfahren beteiligten

Bieter bis vier Wochen nach Rechtskraft des letztinstanzlichen Beschlusses an ihr Angebot

gebunden. Beteiligte an einem Nachprüfungsverfahren, deren Angebot nicht für den Zuschlag

in Betracht kommt, werden auf Wunsch aus der Bindefrist entlassen. Gleiches gilt für alle

Bieter unter den Voraussetzungen der §§ 313 und 314 BGB.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Es ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit

Deckungssummen für Personenschäden von 2.000.000 EUR und Deckungssummen für

sonstige Schäden von 2.000.000 EUR bei einem, in einem Mitgliedstaat der EU oder eines

Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen

Versicherungsunternehmens vor Vertragsschluss abzuschließen und nachzuweisen. Die

Berufshaftpflichtversicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und

nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem

Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall

ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr

mindestens das Zweifache der Deckungssumme beträgt. In der Bewerbung kann die

geforderte Sicherheit auch durch eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erfüllt

werden, mit der dieses den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und

Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert. Bei Versicherungsverträgen mit

Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist eine

Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft muss im Auftragsfall der Versicherungsschutz auf die Bewerbergemeinschaft ausgestellt sein. Alternativ kann eine gleichlautende Versicherungsbestätigung aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft eingereicht werden (Mindestsummen sind von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzuweisen), wenn in der jeweiligen Bescheinigung der Passus enthalten ist, dass auch die Teilnahme an Bewerbergemeinschaften sowie das in diesem Zusammenhang bestehende Risiko aus der gesamtschuldnerischen Haftung und dem Insolvenzrisiko eines Bewerbergemeinschafts-Partners mitversichert ist.

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Der verantwortliche Leistungserbringer muss über folgende Qualifikation verfügen: Der verantwortliche Leistungserbringer muss über folgende Qualifikation verfügen: Natürliche Personen, die gemäß den Rechtsvorschriften ihres Heimatlandes am Tag der Bekanntmachung zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ oder „Techniker“ der Fachrichtung Haustechnik, Gebäudetechnologie oder Maschinenbau berechtigt sind. Ist im jeweiligen Heimatland die Berufsbezeichnung grundsätzlich nicht geregelt, so sind die fachlichen Voraussetzungen erfüllt, wenn die Berechtigung zur Führung der o. g. Berufsbezeichnung nach der Richtlinie 2013/55/EU des Europäischen Parlaments und des Rates gewährleistet ist. Die bei einer juristischen Person für die Ausführung der betreffenden Dienstleistungen verantwortlichen Personen müssen, die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllen. Bei Bewerbergemeinschaften muss jedes Mitglied benannt und teilnahmeberechtigt sein.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einschl. Inhaber, voll erfüllt bei 2 vollzeittätigen Ingenieuren/Technikern

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 10,00

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mittel des Umsatzes der in den Geschäftsjahren 2023, 2024 und 2025 erbrachten Leistungen gem. § 45 Abs. 1 Nr. 1 VgV im Leistungsbild der ausgeschriebenen Leistungen (brutto EUR), voll erfüllt bei EUR 300 TSD

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 10,00

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 1. Vorzulegen sind Referenzen zur Bewertung der technischen Leistungsfähigkeit gem. 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV __ 2. Angaben sind bei allen Referenzprojekten erforderlich zu: Bezeichnung des Referenzprojekts, Auftraggeber, Ansprechpartner des Auftraggebers mit aktueller Telefonnummer, namentlich vom Bauherrn beauftragter Auftragnehmer, Beauftragte und erbrachte Leistungen/ Angabe der erbrachten Leistungsphasen, Einsatz mit Umfang von Nachunternehmen oder freien Mitarbeitern,

Benennung der Auftragnehmer für die Leistungen im Umfang des Auftrages dieser Veröffentlichung, die nicht vom Bewerber erbracht wurden, Baubeginn (Tag, Monat und Jahr) __3. Die Nichteinhaltung der geforderten Mindestanforderungen an die Referenzen führt zur Wertung mit 0 Punkten bei der betroffenen Referenz, nicht aber zum Ausschluss. Die detaillierte Bewertung ergibt sich aus der Matrix zur technischen Leistungsfähigkeit, die in den Vergabeunterlagen enthalten ist. Wurde ein Referenzprojekt durch eine ARGE geleistet, kann nur der tatsächlich erbrachte Leistungsanteil des Bewerbers gewertet werden. Hierzu muss der genaue Leistungsanteil in den Bewerbungsunterlagen angegeben werden. __4. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach objektiver Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Eignungskriterien zu hoch, entscheidet bei Punktgleichheit auf dem letzten Rang das Los (§ 51 VgV i. V. m. § 75 Abs. 6 VgV)

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Erfahrung in der Lüftungs- und Sanitäreinrichtungenplanung, Mindestanforderung: Projekt mit allen LPH 2-3 und 5 § 55 HOAI, Anlagengruppen 1 und 2 sowie Entwässerungsgesuch LPH 4 erbracht und abgeschlossen bei einem baulich fertiggestellten Gebäude-Neubau mit Baubeginn seit 01.01.2020, 1 Referenzprojekt, 36 Punkte, Punkte werden vergeben für: - Selbst geleistete und abgeschlossene LPH 6 und 7 § 55 HOAI bei vergaberechtlich rügefähiger Berücksichtigung VOB Teile B und C, - Selbst geleistete und abgeschlossene LPH 8 § 55 HOAI, - Projekt mit Gesamtplanungs- und Bauzeit max. 2,5 Jahr ab Einreichung Baugesuchsunterlagen, - KG 410 + 420 gem. DIN 276 mind. 0,3 Mio. brutto für den Neubau.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 36,00

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Erfahrung in der Lüftungs- und Sanitäreinrichtungenplanung, Mindestanforderung: Projekt mit allen LPH 2-3 und 5 § 55 HOAI, Anlagengruppe 3 erbracht und abgeschlossen bei einem baulich fertiggestellten Gebäude mit Baubeginn seit 01.01.2020, 1 Referenzprojekt, 44 Punkte, Punkte werden vergeben für: - Selbst geleistete und abgeschlossene LPH 6 und 7 § 55 HOAI bei vergaberechtlich rügefähiger Berücksichtigung VOB Teile B und C, - Selbst geleistete und abgeschlossene LPH 8 § 55 HOAI, - Projekt mit Gesamtplanungs- und Bauzeit max. 2,5 Jahr ab Einreichung Baugesuchsunterlagen, - Projekt ohne externe Projektsteuerung, - KG 430 gem. DIN 276 mind. 0,2 Mio. brutto.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 44,00

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

lx-xerrej jirriżerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-ghoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Deskrizzjoni: Fachliches Angebot

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 65

Kriterju:

Tip: Prezz

Deskrizzjoni: Gesamthonorar einschl. Besonderer Leistungen

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 35

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=329871

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.staatsanzeiger-eservices.de/>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 08/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Nach Ermessen des Käufers können alle im Rahmen der VgV zulässigen, fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden. Die Bindefrist beträgt 60 Tage ab der Angebotseröffnung.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjigi protetti: Le
Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Bewerbergemeinschaften müssen im Falle der Angebotsbearbeitung eine Bietergemeinschaft bilden. Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, -in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertragsbevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Fatturazzjoni elettronika: Permessa

Se tintuża l-ordni elettronika: Ie

Se jintuża l-pagament elettroniku: Ie

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 - 4 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat (§160 Abs. 3 Nr. 1 GWB); 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3Nr. 2GWB); 3) Verstöße gegen Vergabe Vorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB); 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).
Organizzazzjoni li tipprovdi aċċess offline għad-dokumenti tal-akkwist: Gemeinde Aschheim
Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteciċipazzjoni: Gemeinde Aschheim

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0000

Isem uffiċjali: Gemeinde Aschheim
Numru tar-registrazzjoni: DE314114327
Belt: Aschheim
Kodiċi postali: 85609
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): München, Landkreis (DE21H)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: Bauamt Aschheim
Email: bauamtsleitung@aschheim.de
Telefown: +49 8990997855
Fax: +49 89909978855
Indirizz tal-internet: <https://www.aschheim.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej
Organizzazzjoni li tipprovdi aċċess offline għad-dokumenti tal-akkwist
Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteciċipazzjoni

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern
Numru tar-registrazzjoni: DE 811335517
Belt: München
Kodiċi postali: 80534
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefown: +49 892176-2411
Fax: +49 892176-2847

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@besch.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Fornitur ta' servizzi tal-akkwist

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 14fb0888-613d-4674-8032-831593732b2f - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 07/09/2026 15:36:23 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 622188-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 174/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 09/09/2026